

Organisation

Dr. Lars Alberth (Leibniz Universität Hannover)
Prof. Dr. Thomas Alkemeyer (Carl von Ossietzky
Universität Oldenburg)
Vertr.-Prof. Dr. Sabine Bollig (Universität Trier)
Dr. Florian Eßer (Stiftung Universität Hildesheim)
Dr. Larissa Schindler (Johannes Gutenberg-Universität
Mainz)

Kontakt und Anmeldung

koerper-kindheit@ish.uni-hannover.de

Der Teilnahmebeitrag beträgt regulär 40 € (reduziert
25 € für Doktorand_innen, Studierende sowie nicht
Beschäftigte). Anmeldeschluss: 31.08.2017

Anfahrt

Universität Trier
Universitätsring 15
Raum A 9/10
54296 Trier

Anfahrt mit Bahn und Bus über Trier Hauptbahnhof

Sollten Sie mit dem Zug anreisen, können Sie – über den
Trierer Hauptbahnhof – die Universität Trier mit folgenden
Buslinien erreichen:
Linie 3 oder 83, Richtung "Tarforst, Ludwig-Erhard-Ring"
oder "Kürenz, Am Weidengraben"; Haltestelle: Tarforst,
Universität.

Anfahrt mit dem Bus aus der Trierer Innenstadt

Über die Bushaltestelle "Porta Nigra" in der Trierer
Innenstadt können Sie die Universität Trier mit den
folgenden Buslinien am besten erreichen:
Linie 3 Richtung "Tarforst, Ludwig-Erhard-Ring" oder
"Kürenz, Am Weidengraben"; Haltestelle: Tarforst,
Universität.

Bushaltestelle "Karl-Marx-Haus" Linie 6 oder 82
Richtung Augustinusstraße/Universität Süd; Haltestelle:
Universität Süd.

Weitere Infos unter vrt-info.de

Nachdem Sie mit einer der Buslinien den Campus I der
Universität erreicht haben, finden Sie die Tagung in
Gebäude A/B (Hauptgebäude), Gebäudeteil A.

Unterkünfte in Trier

**Hotels mit Kontingent (bis 31.07.2017, Kennwort: Tagung
„Soziologie der Kindheit“)**

Wein-Style-Hotel (EZ 75€/DZ 105€)

<https://www.weinstylehotel.com/>

Residenzhotel Zuckerberg (EZ 75,50€)

www.residenz-trier.de

Hotel Haag (EZ 52€/ DZ 83€)

<http://hotel-haag.de/>

Vienna House (EZ 99€)

<https://www.viennahouse.com/de.html>

Hotel ante porta (EZ 104€, ohne Frühstück)

<http://www.hotel-anteporta.de/>

Hotel Vinum(EZ 82€/DZ 87€) → Kontingent bis 05.06.2017

<http://ekkt.ekir.de/trier/index.php?id=1474>

Kolpinghaus Warsberger Hof (38€ incl. Frühstück)

<http://www.kolpinghaus-warsberger-hof.de/>

→ Buchung über koerper-kindheit@ish.uni-hannover.de

Hotels ohne Kontingent

Hotel Garni Casa Chiara (EZ 75-85€)

<http://www.casa-chiara.de/>

Hotel Mercure Porta Nigra (EZ 100-120€)

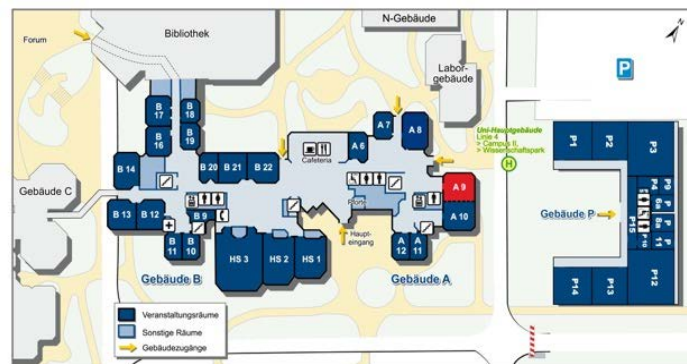
<http://www.mercure.com/de/hotel-5356-mercure-hotel-trier-porta-nigra/index.shtml>

Hotel Park Plaza (EZ 100-120 €, Frühstück zusätzlich 17 €)

<https://www.pentahotels.com/de/hotels/triph-trier/>

Hotel Blesius Garten (EZ 85-115 €)

<http://blesius-garten.de/>



Materialitäten der Kindheit Körper – Räume – Dinge

Gemeinsame Jahrestagung der Sektionen
„Soziologie der Kindheit“ und
„Soziologie des Körpers und des Sports“

21.-23.09.17
Universität Trier

**DGS DEUTSCHE
GESELLSCHAFT
FÜR SOZIOLOGIE**

Donnerstag, 21.09.17

14:00 Uhr - Begrüßung

KEYNOTE

14:15 Uhr - Bernd Bröskamp (Berlin)

Warum Körper? Für eine karnale Soziologie der frühen Kindheit

PANEL I: KÖRPER

15:15 Uhr - Florian Eßer (Hildesheim)

Dickleibigkeit. »Multiple Enactments« des Kinderkörpers

16:00–16:30 Uhr - Pause

16:30 Uhr - Nikola Plohr (Oldenburg)

Tracking Kids: Zwischen Körpertechnik und Technologie. Wie Kinder lernen sollen sich mehr zu bewegen

17:15 Uhr - Philipp Lambrix (Mainz)

Selb-Ständigkeit. Laufenlernen und Agency

18:00 Uhr - Mitgliederversammlungen der Sektionen

19:30 Uhr - Weinprobe mit Snack in der Altstadt
(optional, Kosten 20 €)

FREITAG, 22.09.17

09:00 Uhr - Begrüßung

PANEL II: ARRANGEMENTS

09:15 Uhr - Sabine Bollig (Trier)

Materialität »betreuter Kindheiten« – Bildungs- und Betreuungsarrangements junger Kinder in praxistheoretischer Perspektive

10:00 Uhr - Jochen Lange (Siegen)

Die Materialisierung des »Kindlichen« in der Bildungswirtschaft

10:45–11:15 Uhr - Pause

11:15 Uhr - Cornelia Schadler (Wien)

Begrenzung und Entgrenzung von Körpern in intensiver Elternschaft: Eine neomaterialistische Betrachtung

12:00 Uhr - Dominik Krinninger / Kaja Kesselhut / Richard Sandig (Osnabrück)

»Lernst du eigentlich auch hier oben? Nö, warum glaubst du denn sonst, dass hier alles vollgestellt ist.« Präskripte und Spielräume um Kinderzimmer, Schreibtische und Hausaufgaben

12:45–14:00 Uhr - Pause

PANEL III: DISKURSE, REPRÄSENTATIONEN, MATERIALISIERUNGEN

14:00 Uhr - Christoph Burmeister (Frankfurt/Oder)

»Die bloße Macht der Dinge macht es [das Kind] gefügig und folgsam.« Von künstlicher Natürlichkeit, dinghafter Notwendigkeit und affektiver (Selbst-) Führung – Rousseaus Émile als Prototyp modernen generationalen Ordners

14:45 Uhr - Torsten Eckermann (Flensburg)

»Das Kind« im Zeichen der Krise. Repräsentationspraktiken zwischen Diskurs und Materialität

15:30 Uhr - Eva Säger (Frankfurt/Main)

Geschwister machen: Zur Teilnahme von Kindern an medizinischen Schwangerschafts-ultraschalluntersuchungen

16:15–16:30 Uhr - Pause

POSTERSESSION

16:30–17:30 Uhr - Nachwuchsnetzwerk „Soziologie der Kindheit“

Moderierte Postersession zu wissenschaftlichen Qualifikationsarbeiten

KEYNOTE

17:30–18:30 Uhr - Katrin Hörschelmann (Leipzig)

Loyal Subjects? Citizenship, militarisation and the agencies of children and youth in security politics

Abends 19:30 Uhr kurze Stadtführung, anschließend
Gemeinsames Abendessen im Gasthaus Glocke in der Altstadt (Selbstzahler)

SAMSTAG, 23.09.17

KEYNOTE

10:00 Uhr - Nick Lee (Warwick)

Why Materialities? An Agenda for Childhood Research

PANEL IV: MATERIAL FIELDS AND METHODOLOGIES OF MATERIALITIES

11:00 Uhr - Estrid Sørensen (Bochum)

The Materiality of Media Harm

11:45 Uhr - Zsuzsa Millei (Tampere)

Intergenerational relations and materialities of childhood in socialist Hungary

12:30 Uhr - Markus Kluge / Christina Huf (Münster)

Virtuality, Actuality and Intra-Activity. Theoretical and empirical perspectives on the materiality and the embodiment of childhood

13:15 Uhr - Abschluss und Mittagssnack

20.09.–21.09. (bis 12:30 Uhr)

Methodenworkshop "Materialitäten der Kindheit – Materialitäten der Kindheitsforschung"

Infos unter

www.sozioogie.de/de/sektionen/sektionen/soziologie-der-kindheit/kurzportrait.html

